

Newsletter

Aktuelle Informationen aus dem
Landkreis Dillingen a.d. Donau

21. Ausgabe
(4/2018)

27. November 2018

*In dieser
Ausgabe:*

	Seite
Grußwort von Landrat Leo Schrell	1
Landkreis Dillingen führt Regional- management fort	2
Ausbildungsstart am Landratsamt Dillingen	2
Rückblick auf den Großen Bauernmarkt	3
Sonnenkampagne im Landkreis Dillingen	3/4
Rückblick auf den Donautal- Radelspaß 2018	4
Premiumwanderweg DonAuwald	5
Termine	5
Stellenangebote/ Ferienjobs/ Praktikumsplätze/ Duale Studien- angebote	5/6/7



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Teilnahme am European Energy Award (eea) möchten wir der Energiewende im Landkreis Dillingen a.d. Donau einen weiteren Impuls geben und somit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz auf lokaler Ebene leisten. Gerade in der Umsetzung der Energiewende sehe ich eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Deshalb muss die Energiewende auch als langjähriger Prozess verstanden werden, der nur dann gelingen kann, wenn der Ausbau der regenerativen Energien einerseits und die Entwicklung effizienter Technologien bei der Erzeugung und der Speicherung von Energie andererseits forciert werden. Deshalb freue ich mich besonders, dass mit einer Sonnenkampagne im Landkreis Dillingen a.d. Donau ein Projekt innerhalb des European Energy Awards angestoßen wurde, um die Bürgerinnen und Bürger auf dem Weg der Energiewende vor Ort mitzunehmen und damit aufzuzeigen, dass der Ausbau der regenerativen Energien im Allgemeinen und der Photovoltaikanlagen im Speziellen eine wirtschaftliche Investition in eine nachhaltige Zukunft darstellen. Neben einer breiten Öffentlichkeitsarbeit und Informationsveranstaltungen in den einzelnen Kommunen stellt das Solarpotenzialkataster für den Landkreis Dillingen das Herzstück der Kampagne dar. Einzelheiten dazu erfahren Sie in der vorliegenden Ausgabe unseres Newsletters. Bereits heute lade ich Sie ein, die Möglichkeiten des Solarpotenzialkatasters zu nutzen und die Informationsveranstaltungen rund um die Sonnenkampagne zu besuchen.

Mit der Weiterführung eines Regionalmanagements im Landkreis Dillingen a.d. Donau ab dem Jahr 2019 hat der Kreisausschuss eine richtungsweisende Entscheidung zur zukunftsfähigen Entwicklung unseres Landkreises getroffen. Dabei wird sich das Regionalmanagement lokalen Herausforderungen annehmen und die Themenbereiche „Hochwasservorsorge“, „Kultur“ und „Digitalisierung“ aufgreifen. Konkret sollen im neuen Förderzeitraum 2019 bis 2021 die Projekte „Veranstaltungsreihe Hochwasservorsorge“, „Kulturmanagement“ und „Digitalisierungsoffensive für Mensch und Wirtschaft“ umgesetzt und die lokalen Akteure aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft in den einzelnen Handlungsfeldern unterstützt werden.

Nähere Informationen zum Regionalmanagement im Landkreis Dillingen und zu vielen weiteren Themen erhalten Sie in der vorliegenden Ausgabe des Newsletters. Sehr gerne wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine stimmungsvolle Advents- und Vorweihnachtszeit mit vielen besinnlichen Momenten.

Mit herzlichen Grüßen

Leo Schrell
Landrat

Landkreis Dillingen a.d.Donau führt Regionalmanagement fort



**Regionalmanagement
Bayern**

Für weitere drei Jahre will der Landkreis Dillingen a.d.Donau das Regionalmanagement fortführen.

Dies hat der Kreisausschuss in seiner Sitzung am 24. September 2018 beschlossen. Im Förderzeitraum 2019 bis 2021 sollen die Projekte „Veranstaltungsreihe Hochwasservorsorge“, „Kulturmanagement“ und „Digitalisierungsinitiative für Mensch und Wirtschaft“ Schwerpunkte des Regionalmanagements sein. Das Regionalmanagement im Landkreis Dillingen a.d.Donau wird seit 1. Februar 2018 im Rahmen des bayerischen Programms zur Umsetzung von Projekten in Zukunftsthemen der Landesentwicklung betrieben.

Landrat Leo Schrell betont im Ausblick auf die bevorstehende Förderperiode, dass die „Veranstaltungsreihe Hochwasservorsorge im Handlungsfeld „Siedlungsentwicklung“ einen effektiven Beitrag zur Förderung der Hochwasservorsorge in den von einer Hochwasserlage potenziell betroffenen Gemeinden leisten soll und damit ein Beitrag zum vorbeugenden Hochwasserschutz darstellt.“ Mit dem Projekt „Kulturmanagement“ soll dem vielfältigen und dichten kulturellen Veranstaltungsprogramm im Landkreis ein klares Profil gegeben, besuchergerecht gebündelt und gleichzeitig Potenzial für eine touristische Angebotsentwicklung ausgereizt werden. Neu wird das Projekt „Digitalisierungsinitiative für Mensch und Wirtschaft“ sein. Ziel des neuen Projektes ist es, die Wettbewerbsfähigkeit für den Mittelstand, insbesondere im Bereich Handel, Handwerk und Dienstleistung zu fördern. „Gerade kleine und mittlere Unternehmen stehen vor großen Herausforderungen und wollen den Schwung der Digitalisierung mitnehmen und für sich effizient nutzbar machen“, betont Landrat Leo Schrell. Zusätzlich möchte sich das Regionalmanagement an dem Modellprojekt „Zukunftsstrategie für die Regionen“ beteiligen. Das Gesamtbudget für das Regionalmanagement beläuft sich im Förderzeitraum 2019 bis 2021 auf rund 560.000 Euro. Dazu erwartet der Landkreis eine Förderung in Höhe von bis zu 450.000 Euro.

Ausbildungsstart am Landratsamt Dillingen a.d.Donau

Zum Ausbildungsstart am 1. September 2018 begrüßte Landrat Leo Schrell sowohl Auszubildende für den Beruf Verwaltungsfachangestellte/r als auch Anwärter für die Beamtenlaufbahn. Dabei bezeichnete der Landrat die Ausbildungsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst als attraktiv und zukunftsorientiert. So liegt ein Hauptaugenmerk des Landratsamtes Dillingen a.d.Donau in der nachhaltigen Gewinnung und Förderung von Nachwuchskräften. Laura Fiala und Hacer Yurt werden in den nächsten drei Jahren den Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r am Landratsamt Dillingen erlernen.



Bild: © Landratsamt Dillingen a.d.Donau

Im Rahmen des dualen Studiums zum Diplom-Verwaltungswirt (FH) absolvieren Katharina Bayer, Anja Schneider und Maximilian Honigl die fachpraktischen Abschnitte ihres dreijährigen Vorbereitungsdienstes in der dritten Qualifikationsebene.

Zudem wird Theresa Bieberle das duale Studium Soziale Arbeit mit dem fachpraktischen Teil am Landratsamt Dillingen a.d.Donau absolvieren.

Rückblick auf den Großen Bauernmarkt beim Nordfelderhof

Unter dem Motto „Weil Heimat lebendig ist“ standen die diesjährigen Veranstaltungen zum Tag der Regionen, an dem auch der Große Bauernmarkt beim Nordfelderhof teilgenommen hat. Der Große Bauernmarkt erfreut sich seit Jahren bei den Besuchern aus Nah und Fern einer großen Beliebtheit. Auch in diesem Jahr belegen wieder mehrere tausend Besucher den Erfolg des Konzeptes. Landrat Leo Schrell betonte dabei, dass „der Große Bauernmarkt neben dem Bewusstsein für ein umweltverträgliches Wirtschaften in regionalen Kreisläufen insbesondere den Regionalgedanken fördert“. Erfreut zeigte sich der Landrat, dass erneut rund 40 Lieferanten in zwei Hallen und im Außenbereich eine große Vielfalt an regional erzeugten Lebensmitteln anbieten konnten. „Dadurch wird deutlich“, so Schrell, „dass die landwirtschaftlichen Betriebe einen unverändert wichtigen Wirtschaftszweig in unserer Region einnehmen und das Lebensmittelhandwerk vor Ort als zuverlässiger Lieferant qualitativ hochwertiger Lebensmittel unverzichtbar ist.“ Der Landrat dankte allen Lieferanten für die Teilnahme, der Josef-Anton-Schneller Mittelschule für die erneute Beteiligung im Rahmen eines Schulprojektes sowie dem Regionalentwicklungsverein Donautal-Aktiv, der die Markbesucher mit einer kulinarischen Verköstigung zum Thema „Donauwald“ einlud. Zudem dankte der Landrat dem Marktleiter Hermann Ehnle und seinem Team für die perfekte Organisation, der Stadt Dillingen a.d. Donau für die Bereitstellung des Shuttlebusses und der Freiwilligen Feuerwehr Fristingen für den Absperrdienst.



Bilder: © Landratsamt Dillingen a.d. Donau



Umsetzung einer Sonnenkampagne im Zuge des European Energy Awards

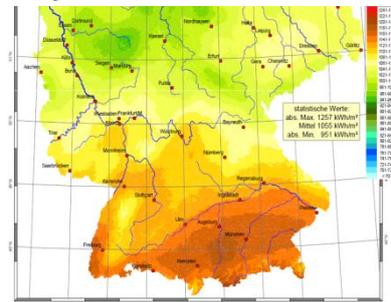
EUROPEAN ENERGY AWARD

Seit vielen Jahren unternimmt der Landkreis Dillingen a.d. Donau auf vielfältige Weise Anstrengungen, die Bevölkerung auf Fragen der Energieeinsparung, der energetischen Gebäudesanierung und vor allem für die Umstellung von Heizungsanlagen auf regenerative Energien zu sensibilisieren. Die Motivation dazu war und ist in der Zielsetzung begründet, einen nachhaltigen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz zu leisten, die natürlichen Lebensgrundlagen zu sichern und Wertschöpfung in der Region für die Region zu schaffen.

Mit der Teilnahme am European Energy Award soll der Energiewende in der Region ein weiterer Impuls gegeben werden. Die im Rahmen des European Energy Awards erstellte Energiebilanz verdeutlichte dabei, dass ein deutlicher Zubau an Erzeugungsanlagen erneuerbarer Energien notwendig ist, um die Zielsetzungen im Bereich Klimaschutz zu erreichen. Photovoltaikanlagen haben dabei im Landkreis Dillingen a.d. Donau stromseitig das höchste Potenzial.



Bilder: © eza Algor



Fortsetzung Seite 4

„Deshalb möchten wir im Rahmen einer Sonnenkampagne im Landkreis die Privatbürger auf das Potenzial auf ihren Hausdächern aufmerksam machen“, so Landrat Leo Schrell. Der Landrat führt weiter aus, das Ziel der Kampagne sei, die Energiewende in der Region weiter aktiv umzusetzen, das vorhandene Erzeugungspotenzial zu nutzen und somit die Wertschöpfung in der Region weiter zu erhöhen. Vor allem soll den Bürgerinnen und Bürgern bewusst gemacht werden, dass jetzt der richtige Zeitpunkt für den Bau einer Photovoltaikanlage gekommen ist, und dass die Anlagen dank Eigenverbrauch und stark gesunkener Modulkosten eine wirtschaftliche Investition in eine nachhaltige Zukunft darstellen. Das Konzept der Sonnenkampagne sieht neben einer breiten Öffentlichkeitsarbeit und Informationsveranstaltungen in den Kommunen vor allem die Erstellung eines Solarpotenzialkatasters für den Landkreis Dillingen a.d.Donau vor. Mit dem Kataster werden sämtliche Dachflächen im Landkreis hinsichtlich ihrer PV-Tauglichkeit bewertet. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können über eine Internetseite das Dach ihres Hauses identifizieren und mit den angebotenen Tools eine eigene PV-Anlage detailliert konfigurieren und simulieren. Die Umsetzung des Solarpotenzialkatasters soll bis zum Ende des Jahres 2018 abgeschlossen sein.

Radelspaß-Rückblick – Radler soweit das Auge reicht

Der 14. Donautal-Radelspaß war erneut ein großer Erfolg. Bei strahlend blauem Himmel und herrlichem Spätsommerwetter genossen rund 10.000 Radler die Natur und Kultur zwischen Bachtal, Egau und Brenz. Bereits eine Stunde vor dem offiziellen Start strömten die Radler zur Bachtalhalle nach Syrgenstein um gemeinsam mit Landrat Leo Schrell, den Vertretern der VG Syrgenstein und den Radelspaß-Sponsoren die abwechslungsreichen Strecken zu erfahren. Unser Respekt gilt den unzähligen freiwilligen Helfern, die mit einem beeindruckenden Engagement und großer Leidenschaft ein abwechslungsreiches Programm und tolle Mitmachaktionen auf die Beine gestellt haben. Auch den vielen Radlern, die das Angebot entlang der Strecken angenommen sowie die Zentralveranstaltung rund um die Bachtalhalle besucht haben, gilt unser Dank. Bereits die Warm-up-Party mit „d’Häckl-Buam“ und „Brenzta Power“ am Vorabend des Radelspaßes war ein großer Erfolg. Rund 1.000 Besucher feierten bis in die Nacht. Ohne unsere Sponsoren und Partner, insbesondere Hauptsponsor erdgas schwaben, wäre der Radelspaß nicht möglich. Auch hierfür ein herzliches Dankeschön. Und am 7./8. September 2019 heißt es wieder: Es ist Radelspaß im Schwäbischen Donautal und die Erfolgsgeschichte geht weiter! Weitere Infos und Bildergalerien unter www.donautal-radelspass.de und www.facebook.com/donautalradelspass.



Bild: © Guido Königer



Bild: © Joachim Lutz



Bild: © Yannik Bayerle



Bild: © Guido Königer

Der geplante Premiumwanderweg im Schwäbischen Donautal hat einen Namen



Der „DonAuwald“-Wanderweg soll Einheimische und Touristen ab Herbst 2019 zwischen Günzburg und Schwenningen sanft und naturnah die Einzigartigkeit des Mythos Auwald aufzeigen. Unzählige Vorschläge wurden nach dem Aufruf von Donautal-Aktiv vor einigen Monaten erreicht.

Das Wortspiel aus Donau und Auwald passt perfekt. Da der Namensvorschlag „DonAuwald“ mehrmals eingereicht wurde, hat das Los entschieden: Regina Biberacher aus Krumbach ist die glückliche Gewinnerin des kultigen Donautaler Filzshoppers, prall gefüllt mit regionalen Köstlichkeiten. Wir gratulieren ganz herzlich und bedanken uns bei allen, die beim Ideenwettbewerb mitgemacht haben. Zwischenzeitlich wurde ein markantes und einprägsames Logo für den neuen Wanderweg entwickelt, welches den Wanderern künftig den richtigen Weg weisen soll.

Termine

13. Dezember 2018	Energieberatung im Landratsamt Dillingen
16. Februar 2019	15. Berufsinformationsmesse Fit for Job in Höchstädt a.d.Donau
22. Februar 2019	9. Hochschultag des Landkreises Dillingen a.d.Donau im Johann-Michael-Sailer-Gymnasium Dillingen

Neue Stellenangebote im Landkreis

Account Manager im Außendienst für Druck- und Kopierlösungen (m/w)
4 Positionen für folgende 2 Gebiete: Ulm, Stuttgart Allgäu, München

Fachinformatiker (m/w) für lösungsorientierte Software Print & Copy sowie Dokumentenmanagement in Gundelfingen

Key Account Manager IT (m/W)



www.bissinger.de

Information Security Manager IT in Manufacturing (m/w)

IT Business Consultant für I4.0 / MES / Applications (m/w)

IT Infrastructure Architect in Manufacturing (m/w)



www.karriere.bsh-group.de

Elektroingenieur (m/w) oder Elektrotechniker (m/w)

Industriemechaniker (m/w)

Mitarbeiter Logistik (m/w) in Voll- oder Teilzeit

Leiter Service (m/w)

Projektleiter und Konstrukteur (m/w) für Wasseraufbereitungsanlagen

Softwareentwickler IoT/Cloud (m/w)

Spezialist Inbetriebnahme und Service (m/w) für den Kundendienst

Technischer Redakteur (m/w)



www.gruenbeck.de

Fortsetzung Seite 6

Neue Stellenangebote im Landkreis (Fortsetzung Seite 5)	
Fliesenleger (m/w) oder Bauhelfer (m/w)	Kapfer Fliesenfachgeschäft Tel. 08272/640140 E-Mail: josef@fliesen-kapfer.de
Techniker (m/w/d) oder Meister (m/w/d) Fachrichtung Versorgungstechnik, Bautechnik oder Heizung-Lüftung-Klima bzw. Heizung-Lüftung-Sanitär	 www.landkreis-dillingen.de
Dipl. Sozialpädagoge / Bachelor Soziale Arbeit (m/w) für JA Mittelschule Bissingen Dipl. Sozialpädagoge / Bachelor Soziale Arbeit (m/w) für JaS Berufsschule Lauingen	 St. Gregor Kinder-, Jugend- und Familienhilfe www.st.-gregor.de
Disponent (m/w) Drucktechniker (m/w) IT-Affiner Steuerfachangestellter (m/w) IT-Projektmanager (m/w) IT-Techniker (m/w) Mitarbeiter in Marketing oder Logistik (m/w)	 reitzner Gut. Gerne. Gemeinsam. www.reitzner.de
<i>Viele weitere Stellenangebote sowie ausführliche Informationen zu den angebotenen Stellen erhalten Sie hier.</i>	

Ausbildungsplätze / Praktikumsplätze / Ferienjobs / Abschlussarbeiten	
Ausbildungsplatz zum Fachinformatiker für Systemintegration (m/w) Ausbildungsplatz zum Kaufmann im Groß- und Außenhandel (m/w) Ausbildungsplatz zum Kaufmann im Groß- und Außenhandel (m/w) – Schwerpunkt Vertrieb Ausbildungsplatz zum IT-Systemelektroniker (m/w)	 www.bissinger.de
Abschlussarbeiten (m/w) zur Entwicklung eines smarten Sensorsystems, in der Haustechnik, im Bereich Personalcontrolling und zu den Ressourceneffizienzzielen eines Produktionsstandortes Praktikanten (m/w) in den Bereichen – Controlling – Einkauf – Elektrotechnik / Automatisierungstechnik – Entwicklung – Fertigungsplanung Montage – Haustechnik – Industrie 4.0 Cloud und Big Data Applikationen – Organisation, Prozesse/Mediendesign, Kommunikation – Prozessoptimierung – Supply Chain Engineering – Supply Chain Management – Umwelt- und Energiemanagement – Vorentwicklung Schülerpraktikum Elektroniker / Mechatroniker / Industriemechaniker (m/w)	 www.karriere.bsh-group.de
Fortsetzung Seite 7	

Für Fragen und Anregungen stehen wir gerne zur Verfügung:

Landratsamt
Dillingen a.d.Donau
Wirtschaftsförderung
Große Allee 24
89407 Dillingen
a.d.Donau
Tel.: 09071/51-248
Fax: 09071/5133-248
E-Mail:
Christian.Weber@landratsamt.dillingen.de

Texte:

Landratsamt Dillingen
a.d.Donau
Donautal-Aktiv e.V.

Den Newsletter
können Sie
abbestellen unter:
newsletter@landratsamt.dillingen.de

Impressum:

Landratsamt
Dillingen a.d.Donau
Große Allee 24
89407 Dillingen
a.d.Donau

**Ausbildungsplätze / Praktikumsplätze / Ferienjobs / Abschlussarbeiten
(Fortsetzung)**

<p>Ferienarbeiter (m/w) Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer (m/w) Ausbildung zum Oberflächenbeschichter (m/w)</p>	 www.gutmann-group.de
<p>Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)</p>	 www.gruenbeck.de
<p>Ausbildung zum Bachelor of Arts (DHBW) zum 01.09.2019 und 01.09.2020 Ausbildung zum Bankkaufmann (m/w) zum 01.09.2019 und 01.09.2020 Ausbildung zum Kaufmann für Versicherungen und Finanzen (m/w) zum 01.08.2019</p>	<p>Wenn's um Geld geht</p>  Kreis- und Sparkasse Dillingen a. d. Donau www.sparkasse-dillingen.de/ausbildung
<p>Ausbildung oder Vorpraktikum zum Heilerziehungspfleger (m/w) bzw. zum Heilerziehungspflegehelfer (m/w)</p>	 Lebenshilfe Dillingen a. d. Donau www.lh-dlg.de
<p>Praktikumsplätze im kaufmännischen Bereich (m/w)</p>	 Betriebs- und Lagertechnik www.lokoma.de
<p>Ausbildung zum Bankkaufmann (m/w)</p>	 Raiffeisenbank Aschberg eG www.rb-aschberg.de
<p>Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)</p>	 Gut. Gerne. Gemeinsam. www.reitzner.de
<p>Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik (m/w) Ausbildung zum Industriemechaniker (m/w) Ausbildung zum Industriekaufmann (m/w) Praktikanten (m/w) in den Bereichen HR, IT, und Marketing</p>	 Farming Technology. Since 1927. www.deutz-fahr.de
<p>Schnupperpraktikum im Bereich Mechatronik (m/w/d) in den Oster-, Pfingst- und Herbstferien 2019</p>	 Sto Group www.verotec.de

Eine komplette Übersicht der dualen Studienangebote erhalten Sie auf der Homepage des Landkreises Dillingen a.d.Donau unter www.landkreis-dillingen.de – Rubrik Wirtschaft & Energie.



www.facebook.com/wirtschaftsfoerderung.dlg

